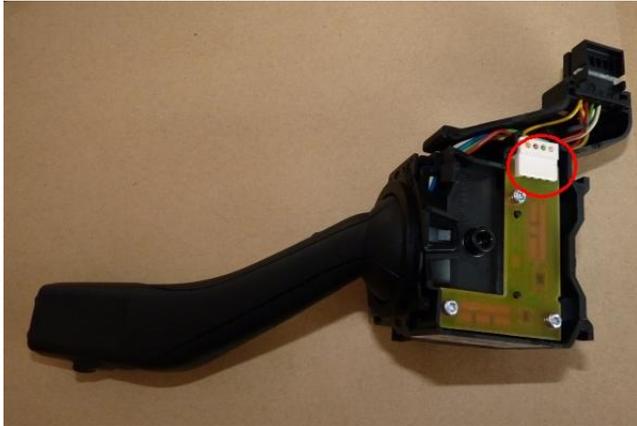


Reparatur des Blinkerhebels

Wenn der Blinker "spinnt", aussetzt oder ab und zu die falsche Seite blinkt, dann ist sehr wahrscheinlich der Steckverbinder an der Leiterplatte des Blinkerhebels "verschlissen". Das ist ein direkter Leiterplattensteckverbinder, bei dem die Kontakte des Steckers direkt auf die verzinnten Leiterbahnen gedrückt werden. So eine Konstruktion kann bei wechselnden Temperaturen und mechanischen Erschütterungen/Schwingungen gar nicht dauerhaft funktionieren. Deshalb kann man als Alternative zum Komplettaustausch des Hebels diesen Steckverbinder entfernen und die Kabel direkt an der Leiterplatte anlöten.

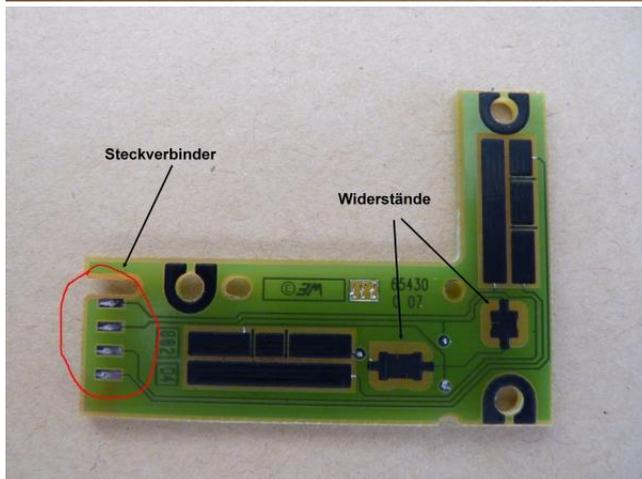
So sieht der Spaß aus:



Das rot umrandete weiße Teil ist der Steckverbinder, um den es geht. Dieser kann völlig problemlos entfernt und die Kabel an der Platine angelötet werden.

Worin das Problem besteht, sieht man auf dem nächsten Bild.

Die 3 Schrauben sind übrigens TX 9.



Hier sieht man die beiden Widerstände (die Blinkerschaltung ist widerstandsüberwacht) und den Steckverbinder. Man erkennt genau, wie weit das Zinn abgearbeitet ist. Das kann natürlich keinen sauberen Kontakt mehr geben!

Die Schleifbahnen an der rechten Seite sind für Fernlicht und Lichthupe, die horizontalen Schleifbahnen sind für die Blinker



Da die Kabel sehr kurz sind, muss man den Stecker vorsichtig zerlegen und die Kabel aus den "Schwalbenschwänzen" der Kontakte ziehen. Wenn es dann immer noch zu kurz ist, kann man die markierte Kante mit einem Cuttermesser wegschneiden. Dann sind die Kabel lang genug.

Von mir gibt es keine Gewährleistung für Schäden, die bei der Nutzung dieser Anleitung entstehen! Bei Fragen könnt Ihr Euch selbstverständlich gerne melden.